Am Hitsch si Mainig

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

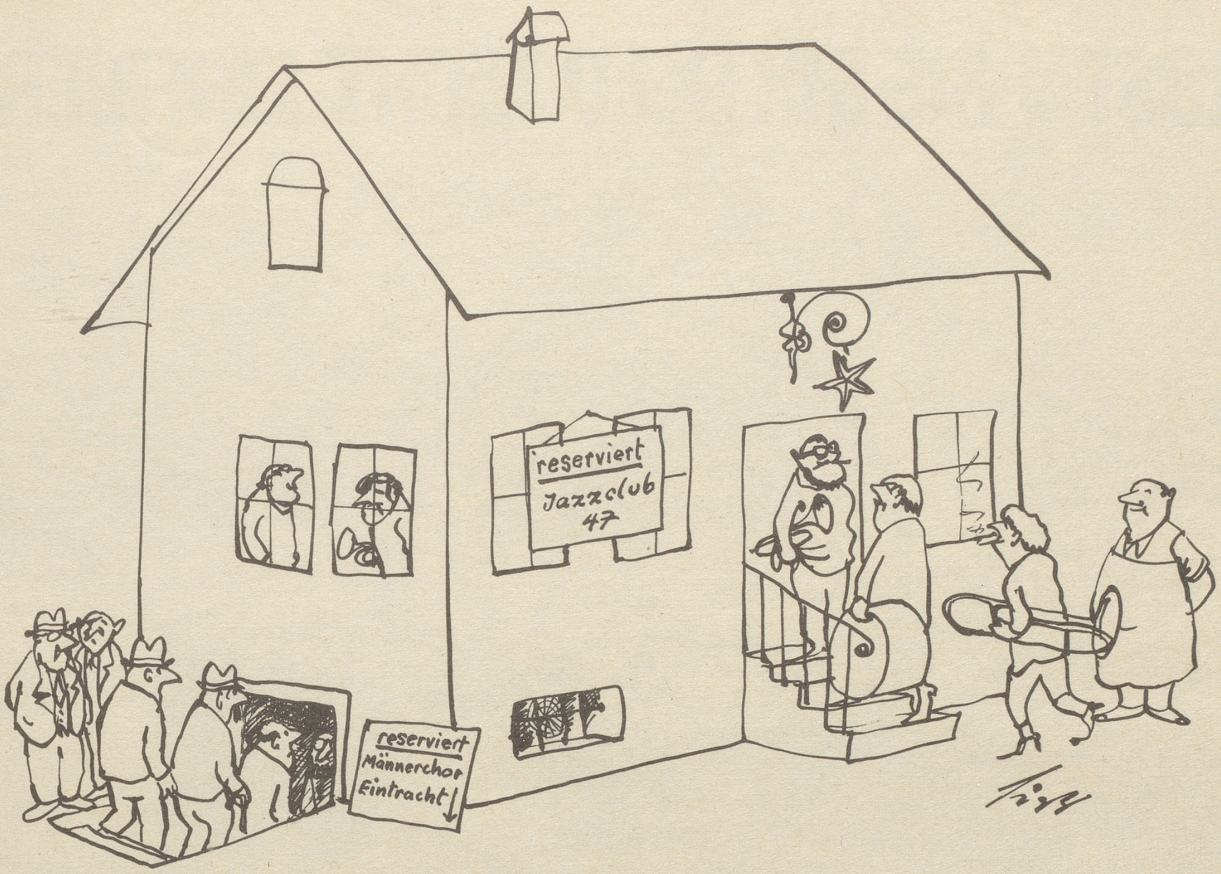
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Die Zeiten ändern sich

Am Hitsch si Mainig

Wemma zLaufaburg im Khantoon Aargau dunna Bezirkhsamtmaa wärda will, so muaß ma Schproohha khönna. Laufaburg isch zwoor nitt uff dar Schproochgrenza, abar a Bezirkhsamtmaa isch a wichtiga Maa, är isch Schtatthaltar vu dar Regiarig. Määga da Härra vu dar Regiarig bruucht är zwoor khai Fremdschproohha. Dia säbba sind zfridda, wenns törfand Schwizzartütsch reeda. Abar a Schtatthaltar muaß au mit dan Aarbaitar khönna reeda. Also muaß är Italjeenisch khönna. Und zwoor flüüßand.

Jetz isch gad a nöüja Bezirkhsamtmaa gwäält worda. As hätt zLaufaburg a scharfa Waalkhampf ggee. Ai Partej hätt iarna Khandidaat ussagschtrihha mit da Wort: Khai andara Khandidaat sej für dää Poschta so guat paraat wia dää vu inna. Ä khönni nemmli pärfäkht Italjeenisch und Französisch. Und sej also imschtand, mit da Fremdarbaitar zreeda.

Woni das glääsa hann, bini zeersch abitz varruckht worda. Mäga dam Wort Fremdarbaitar. Ma khann au sääga ‹usslendischi Arbaitar›. Woni abar abitz witar drübar noohhatenkht hann, hanni müassa sääga, as sej aigantli gäär nitt so tumm, wemma aswia uff dSchproochkhenntnis vu söttiga Beamta luaga tej. Ma muaß jo zletschtamend reeda mitanand. Und as goot sihhar nitt guat, wemma zwoor mitanand reedat, abar danand nitt varschtoot ...

Noch miinara Mainig macht das Bejschpiil vu Laufaburg sihhar Schual. Schu bej da nööchschta Bundasrootswaala wärdands miar märkha. Ooni pärfäkht englisch und amerikhaanisch zreeda wird khai Schwizzar mee Bundasroot. Dar Scheff vum Volkhwirtschaftsdepartament muaß darzua häära no flüüßand russisch khönna. Und alli sibba Härra Bundasrööt zemma no flüüßandar EWG-isch ...

Ost-Berliner Humor

Der ‹Mann im Mond› schickt Chruschtschow ein Telegramm: «erbitte dringend mit nächstem Satelliten Eßbesteck stop mit Hammer und Sichel läßt sich so schlecht essen.»

■

Wohnungs-Inserat im ‹Neuen Deutschland›: «Tausche Sieben-Zimmer-Wohnung gegen Loch in der Mauer.»

Erlauscht von HG

Dies und das

Dies gelesen: «So einfach geht das Mischen: 2 Grundfarben bis auf die in der Misch-Tabelle angegebene Länge aus der Tube drücken, mit Pinsel gut vermischen – und der gewünschte Farbton ist malfertig!»

Und *das* gedacht: Endlich steht selbst dem Farbenblindesten nichts mehr im Weg zum Schmalspurrembrandt.

Kobold

Trost

Der junge Mann hat wieder einmal einen Pumpversuch bei seiner Tante unternommen. Bevor sie mit etwas herausrückt, will sie ihm ins Gewissen reden und fragt: «Kannst du bei deinen vielen Schulden eigentlich ruhig schlafen?»

«Nachts schon, Tante», beruhigt sie der Neffe, «nur am Tag werde ich oft von Gläubigern gestört.» *

206

Da wir bald schon
Ostern feiern,
gibt der Kenner
Ihnen kund:
Er passt gut
zu harten Eiern
und ist billig
und gesund!

Tilsiter

Drum ghört Tilsiter uf e Tisch!
Me weiss mit ihm, wora me-n-isch.